

Spinnerei und Weberei Kempten

Sitz der Verwaltung: (13b) Kempten (Allgäu)

Drahtanschrift: Spinnerei Kemptenallgäu

Fernruf: 2311

Postscheckkonto: München 1182

Bankverbindungen: Landeszentralbank von Bayern, Kempten; Bayerische Vereinsbank, Kempten; Bayerische Kreditbank, Augsburg.

Gründung: Die Gesellschaft wurde am 17. Februar 1852 gegründet und lautete bis 4. Mai 1938 „Mechanische Baumwoll-Spinn- und Weberei Kempten“.

Zweck: Betrieb der Spinnerei und Weberei. Die Gesellschaft ist berechtigt, Spinnstoffunternehmungen zu errichten, zu erwerben und zu pachten, auch sich an solchen zu beteiligen.

Erzeugnisse: Rohe Kett- und Schußgarne auf Kopsen in den Nummern Meter 34—80, Rohgewebe für Bleich-, Farb-, Druck- und technische Zwecke; ausgerüstete Gewebe.

Vorstand: Georg Frost, Augsburg; Georg Schlegel, Kempten, stellv. Vorstandsmitglied.

Aufsichtsrat: Geh. Kommerzienrat Dr. Hans Chr. Dietrich, Bankdirektor a. D., Hof Zaglach bei Oberaudorf, Vorsitz; Dr. Eduard Meußdoerffer, Fabrikbesitzer, Kulmbach, stellv. Vorsitz; Carl Daniels, Kaufmann, Bamberg; Dr. Robert Riemerschmid, Fabrikbesitzer, München; Oskar Weidner, Kaufmann, Plauen i. V.; Geh. Kommerzienrat Heinrich Roeckl, München; Rud. Hausenblas, Fabrikdirektor, Kolbermoor.

Abschlußprüfer: Bayerische Treuhand-Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 100.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns: Der Reingewinn, der sich nach Vornahme von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Rücklagen ergibt, wird auf die Aktien als Gewinnanteil ausgeschüttet oder nach Beschluß der H.-V. anderweitig verwendet.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse Kempten; Bayerische Vereinsbank, Kempten, München; Bayerische Creditbank, Augsburg.

Aufbau und Entwicklung

Betrieb 1942—1945 zwangsweise auf Grund des Reichsleistungsgesetzes stillgelegt, Wiederaufstellung der demontierten Webstühle in Gang.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Fabrikanlagen: Spinnerei und Rohweberei für Baumwolle, Zellwolle usw. 43 056 Spindeln, 1208 Webstühle, davon 60% bzw. 35% in Betrieb.

Wasserkraft-Stromerzeugungsanlage 2400 PS.

Gebäude: 18 Wohnhäuser mit 87 Werkswohnungen.

Die Werksanlagen haben die Kriegsereignisse ohne erhebliche Schäden überstanden. Zwei kleinere Werkswohnhäuser wurden zerstört.

Beteiligungen:

1. Süddeutsche Zellwolle A.-G., Kelheim.

Gegründet am 17. Mai 1935. Kapital: RM 6,5 Mill. Beteiligung: Nom. RM 25 000.—.

2. Phrix-Werke A.-G., Hamburg.

Gegründet am 14. Juli 1941. Kapital: RM 50,0 Mill. Beteiligung: RM 40 000.—.

Buchwert der Beteiligungen am 31. Dezember 1947: RM 32 500.—.

Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an: Verein der Südbayer. Textilindustrie, Augsburg.

Statistik

Kapitalentwicklung: Ursprünglich fl. 700 000.—, erhöht 1857 auf fl. 1 050 000.—, seit 11. Januar 1876 M 1,8 Mill., von 1920 bis 1923 erhöht auf M 15,5 Mill. Am 12. September 1924 Umstellung des Aktienkapitals im Verhältnis 10:1 auf RM 1,55 Mill. in 15 500 Aktien zu je RM 100.—. Am 29. April 1935 Einziehung von RM 150 000.— Stammaktien, die seitens der Spinnerei und Weberei Pfersee zur Verfügung gestellt wurden.

Heutiges Grundkapital: RM 1 400 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: Spinnerei und Weberei Kempten.

Notiert in: **München.**

Ordnungs-Nr.: 73 290.

Stückelung: 1200 Stücke zu je RM 1000.— (Nr. 1—1200), und 2000 Stücke zu je RM 100.— (Nr. zw. 1 und 4000).

Großaktionär: Spinnerei und Weberei Pfersee, Augsburg (95%). Das Unternehmen ist der Kolbermoor-Union A.-G., Kolbermoor, angeschlossen.

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
a) gesamt: qm	175 602	175 602	175 602	175 602
b) bebaut: qm	45 470	45 470	75 470	75 470
Belegschaft:				
a) Arbeiter:	420	420	420	420
b) Angestellte:	18	18	18	18
Jahresumsatz: (in Mill. RM)	1,8	0,2	0,4	1,3

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs	Juli 48
höchster:	102	121	121	—	35
niedrigster:	96 1/2	121	121	—	35
letzter:	102	121	121	121	35
Stoppkurs:	121 1/2				

Verjährung der Dividendenscheine: Nach 5 Jahren.

Tag der letzten H.-V.: 20. Juli 1948.

Bilanzen

Aktiva	31.12.39	31.12.45	31.12.46	31.12.47
	(in Tausend RM)			(RM)
Anlagevermögen	(1 123)	(337)	(355)	(366 812)
Bebaute Grundstücke mit				
Geschäfts- u. Wohngebäud.	38	9	7	8 328
Fabrikgebäuden u. anderen				
Baulichkeiten	150	76	124	146 545
Unbebaute Grundstücke	54	54	54	54 166
Maschinen u. masch. Anlagen	823	91	63	47 276
Werkzeuge, Geschäfts- u.				
Betriebsausstattung	E	E	E	2 997
Beteiligungen	58	32	32	32 500
Betriebsanlageguthaben	—	75	75	75 000
Umlaufvermögen	(1 141)	(2 095)	(1 833)	(1 870 807)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	151	15	98	92 558
Halbfertige Erzeugnisse	153	—	110	123 367
Fertige Erzeugnisse	67	—	—	148 549
Wertpapiere	241	252	251	246 877
Hypotheken	2	2	2	1 702
Anzahlungen an Lieferanten	31	—	2	—
Forderungen a. Lieferungen u.				
Leistungen	247	51	37	246 315
Degl. an Spinnerei u. Weberei				
Pfersee	—	—	10	10 000